

VEREINSMEISTERSCHAFT 2015



Nach dem heißen Sommer brach das Wetter im Oktober zusammen. Wir bangten um den Termin für unsere Vereinsmeisterschaft, weil es in der Woche davor oft regnete. Aber der Wettergott war gnädig, oder, wie heißt es im Sprichwort? „Der Dumme hat’s Glück!“. Am Samstag 17. Oktober schien die Sonne und es war sogar windstill, also hervorragende Bedingungen für uns.

Bei Meldeschluss am Samstag 17. Oktober 2015, mit Start ab 14:00 Uhr hatten wir 10 Meldungen, ein Rekord in der Vereinsgeschichte: Wir freuten uns alle nicht nur über die Anmeldung von 4 Damen und 6 Herren, sondern auch über die deutliche Verjüngung gegenüber Vorjahren: Giorgia Boscolo-Rizzo, Julia und Katrin Wlczek, sowie Moira Antonello waren die vier Damen. Karl Hofmann, Fritz Nedved, Nino und Oliver Loss, Seppi Swoboda, sowie Wolfgang Kohlweiß vertraten das männliche Geschlecht (in alphabetischer Reihenfolge der Vornamen).



Eszter und Enkerl Sebastian (Oliver’s 5 jähriger Sohn) sowie Fritzens später hinzugekommene Elisabeth bildeten die Schar der jubelnden Zuschauer, bzw. „Fan-Club“.

Seppi übernahm wie in den Vorjahren die Funktion der Jury und gemeinsam wählten wir wieder eine technisch anspruchsvolle Strecke im Bereich der KUKI-Floße: Start bei der Ausfahrt aus dem „Hafen“, herein bis zum Steg, rechts herum um eine Boje, verkehrt einparken wo sonst die Elektroboote stehen, hinaus bis etwa 50m aus „Kukis-Hafen“, links herum um eine Boje und zurück bis zur Startlinie. Gefahren wurde mit unserem S‘Ciopon „Visigola“, gegen die Stoppuhr, in 5 Rennen (Poppièri und Startreihenfolge wurden von der Jury gesetzt und die jeweiligen Partner/-innen durch das Los bestimmt):

Rennen	Mannschaft	Zeit	Rang
1	Julia / Nino	02:40,05	1
2	Wolfgang / Karl	04:09,11	5
3	Moira / Katrin	03:33,58	4
4	Giorgia / Sepp	03:13,56	3
5	Oliver / Fritz	02:59,05	2

Anm.: der zweitgenannte Name ist der Poppièri (hinten = Platz 2)



1.



2.



3.

1. Gleich im ersten Rennen legten Julia und Nino die Zeit von 02:40 Minuten vor, an die keine Paarung mehr herankam, sodass damit die Vereinsmeister 2015 im Doppel fest standen.
2. Oliver und Fritz überraschten mit dem hervorragenden zweiten Platz in 2:59 Minuten; vor allem auch deshalb, weil Oliver nach rund 10 Jahren wieder einmal aktiv dabei war!
3. Giorgia und Seppi sicherten sich mit 03:13 Minuten den dritten Platz.



4.



5.

4. Moira und Katrin waren sehr gut unterwegs. Leider reichte die Zeit von 3:33 Minuten nur für den 4. Platz.
5. Das Schlusslicht bildeten Wolfgang und Karl in 4:09 Minuten.



Ganz unerwartet besorgten die jungen Damen Aperol und Prosecco und servierten dazu mitgebrachtes Tiramisu, wodurch die ohnehin schon sehr gute Stimmung noch fröhlicher wurde!

Auch um das schöne Herbstwetter auszunützen wurde noch ein **Einzelbewerb** angesetzt. 7 (sieben) meldeten sich dazu an. Die Streckenführung war ähnlich der im Doppel, jedoch ohne rückwärts einparken. Damit das Boot richtungsstabiler im Wasser liegt wurde im Bug anstatt eines vollen Kanisters jeweils ein ausgewählter Konkurrent mit genommen.

Rang	Teilnehmer/-in	Zeit
1	Nino	1:37,90
2	Karl	1:40,02
3	Fritz	1:49,29
4	Katrin	2:08,00
5	Sepp	2:22,29
6	Wolfgang	2:43,00
7	Julia	3:35,00





2.



3.



4.



5.



6.



7.

Die Siegerehrung gab's dann gleich bei Kuki, weil nicht alle zu Wolfgangs Siedlerfest nach Lanzendorf mitkamen und das herrliche Spanferkel versäumten.



3





Ein großes Dankeschön für das zahlreiche Mitmachen und die herrliche Laune, am Nachmittag während der Wettkämpfe und dann auch am Abend bei der Sau!



Wien, im Oktober 2015

Voga Veneta Vienna
Erster Wiener Gondelverein
Dominik Loss (Nino)